



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

KOMPETENZZENTRUM

NACHHALTIGE UNIVERSITÄT (KNU)



# AKTIONSTAGE NACHHALTIGKEIT

**30. MAI BIS 5. JUNI 2018** an der Universität Hamburg

Mit Workshops, Exkursionen, Filmen, Vorträgen uvm. rund um das Thema Nachhaltigkeit.

[www.nachhaltige.uni-hamburg.de](http://www.nachhaltige.uni-hamburg.de)



Sehr geehrte Damen und Herren,

auch in diesem Jahr richtet die Universität Hamburg – nun zum dritten Mal – Aktionstage zur Nachhaltigkeit aus und unterstreicht damit ihren Anspruch als eine „University for a Sustainable Future“, die sich auf die „Grand Challenges“ der Weltgemeinschaft und die Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen für 2030 konzentriert und in all ihren Strukturen zu einer verantwortungsbewussten Gesellschaftsgestaltung beiträgt.

Als Ort der Forschung, der Lehre und der Bildung versteht sich die Universität Hamburg auch als Mittlerin zwischen Wissenschaft und Praxis, geleitet von der Idee der „Bildung durch Wissenschaft“ und den Grundsätzen einer ökologisch, ökonomisch, gesellschaftlich und kulturell nachhaltigen Entwicklung. Das Programm der „Aktionstage Nachhaltigkeit“ der Universität

Hamburg zeigt eindrücklich, wie vielfältig und fundiert die Bezüge zu Nachhaltigkeitsthemen schon heute an der UHH ausgeprägt sind. Auch profitieren die Aktionstage wieder davon, dass der internationale Diversity-Tag in diese Woche fällt und das Programm ergänzt.

Die UHH als Akteurin in der Nachhaltigkeitsdiskussion greift auch diesmal wieder Anregungen aus der Gesellschaft auf. So bieten die „Aktionstage Nachhaltigkeit“ die Gelegenheit, sich zu Themen der Nachhaltigkeit über Fächer- und Abteilungsgrenzen hinweg auszutauschen und in Dialog miteinander zu treten über die Zukunft – die Zukunft unserer Universität, die Zukunft des Wissenschaftsstandortes Hamburg, die Zukunft der Weltgemeinschaft. Lassen Sie uns gemeinsam auf diesem Weg voranschreiten und den Leitgedanken der Nachhaltigkeit an unserer Universität weiter mit Leben füllen!

Ich danke dem Kompetenzzentrum Nachhaltige Universität für die Organisation der Veranstaltungen und wünsche viel Erfolg!

A handwritten signature in blue ink, which appears to be "D. Lenzen".

Univ.-Prof. Dr. Dieter Lenzen, Universitätspräsident



**MITTWOCH, 30. MAI 2018**

Typische Streitpunkte im Spannungsfeld Wissenschaft – Verwaltung. Wie können wir einen guten Umgang mit systemischen Konflikten finden?

### Vortrag und Diskussion

Ute Lübke, Sonja Nielbock  
(Stabsstelle Konfliktberatung)

**Wann:** 11:00 – 13:00 Uhr

**Wo:** Moorweide 18, Raum 005.1

Konflikte an Hochschulen entstehen häufig im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft und Verwaltung. Konflikte können einen Beitrag zur Weiterentwicklung der Organisation liefern und Veränderungen einleiten. Auf der einen Seite die „Bürokraten“, auf der anderen die „Experten“. Die Bürokratischen wollten Komplexität reduzieren, indem sie z. B. Regeln setzen, Hierarchien fixieren, Verantwortlichkeiten zuweisen. Die Wissenschaftler pflegten die Autonomie der Experten, setzten etwa auf intrinsische Motivation, orientierten sich an Peers. Im Konflikt stünden sich symbolisch der Elfenbeinturm der Wissenschaft und die Trutzburg der Verwaltung gegenüber. Beide müssten kooperieren, können sich aber auch das Leben schwer machen. Der Konflikt sei vorprogrammiert. In diesem Fall könnte das komplexe universitäre Konfliktgeschehen über ein gutes Konfliktmanagement in eine gute Richtung gesteuert werden.

„Nachhaltigkeit“ an der Universität Hamburg

**Informations- und Diskussionsangebot für Neuberufene und andere Interessierte**

Prof. Dr. Alexander Bassen, Dr. Claudia Schmitt, Sophie Palm, Dr. Hilmar Westholm (alle Kompetenzzentrum Nachhaltige Universität, KNU)

**Wann:** 12:00 – 14:00 Uhr

**Wo:** Hauptgebäude Edmund-Siemers-Allee 1, Ostflügel, Raum 222

**Anmeldung bis zum 27. Mai erforderlich über:** [knu@uni-hamburg.de](mailto:knu@uni-hamburg.de) (da ein kleiner Imbiss gereicht wird)

Die Universität Hamburg hat sich zum Ziel gesetzt, „University for a Sustainable Future“ zu werden. Dabei orientiert sie sich an einem umfassenden Verständnis von Nachhaltigkeit bzw. „sustainable development“, das ihr mit ihrem weiten Fächerangebot ein breites Spektrum an Handlungsfeldern eröffnet. 2011 wurde das Kompetenzzentrum Nachhaltige Universität (KNU) gegründet, um zur Entwicklung und Gestaltung der Universität Hamburg als einer Universität der Nachhaltigkeit beizutragen. In dieser Veranstaltung wird der aktuelle Diskussionsstand vorgestellt, und es werden Vernetzungsmöglichkeiten dargestellt; wir sind gespannt auf Ihre Ideen!

Wo landet unser Plastikmüll?  
Die Sortieranlage von Veolia im  
Hamburger Hafen

**Besichtigung mit Vortrag und  
Diskussion**

KNU-Arbeitskreis Klima, Energie  
und Umwelt (AKEU) mit der Veolia  
Umweltservice GmbH

**Wann:** 12.30 – 14.00 und 15.00 – 16.30 Uhr  
**Zwei Gruppen**

**Anmeldung erforderlich über:**  
[knu@uni-hamburg.de](mailto:knu@uni-hamburg.de)

Ein Großteil des in Hamburg und Umgebung  
in gelben Tonnen oder Säcken entsorgten  
Plastik- und Verpackungsmülls gelangt in  
Sortieranlagen für sog. Leichtverpackun-  
gen (LVP). Überwiegend automatisiert  
durchläuft der Abfall zwischen Waage und  
Ballenpresse auf Förderbändern komplexe  
Sortiertechnik – von der Siebtrommel zum  
Überbandmagneten vorbei an den NE-Me-  
tall-Abscheidern und Nah-Infrarotscannern.  
Am Ende stehen Wertstoffe, die zum Teil  
recycelt, zum Teil energetisch verwertet  
werden können. Während der Exkursion  
werden die Abläufe vor Ort genau erklärt.  
Nichts für Geruchsempfindliche!

Fahrrad-Frühjahrs-Check

**Fahrradreparatur-Workshop**

Fahrradstation Dammtor  
Rotherbaum einfa1 GmbH

**Wann:** 15:00 – 16:00 Uhr  
**Wo:** Fahrradstation Dammtor/Rother-  
baum, Schlüterstr. 11

**Anmeldung erforderlich über:**  
[knu@uni-hamburg.de](mailto:knu@uni-hamburg.de)

In der Fahrradwerkstatt auf dem Von-  
Melle-Park-Campus gibt es die Möglichkeit,  
den Frühjahrscheck des eigenen Rades  
unter fachkundiger Anleitung selbst (mit)  
durchzuführen – gelernt werden kann,  
wie Schaltung und Bremsen beim Fahrrad  
eingestellt werden.  
Der Kurs selbst ist kostenlos, Kosten für  
Ersatz- und Verschleißteile sind zu tragen.  
Voranmeldung ist erforderlich.

Entwicklung fördern - Führen mit  
Coachingkompetenz

**Vortrag innerhalb der Vortrags-  
reihe „Führung wirkt“**

Referenten: Martin Reissmann und  
Jens Wittpennig (Veranstaltung der  
Personalentwicklung)

**Wann:** 16:00 – 18:00 Uhr  
**Wo:** Staats- und Universitätsbibliothek  
Hamburg Carl von Ossietzky, Von-Melle-  
Park 3, Vortragsraum

**Anmeldung erforderlich über:**  
[personalentwicklung@verw.uni-hamburg.de](mailto:personalentwicklung@verw.uni-hamburg.de)

Wie lassen sich Motivation, Leistungsbereit-  
schaft und Kooperation sinnvoll fördern?  
Welche Coaching-Kompetenzen brauchen  
Führungskräfte, um die fachliche und per-  
sönliche Entwicklung von Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeitern zu unterstützen? Wie lässt  
sich diese Coachingkompetenz ausbauen  
und für wirksame Führung nutzen? Anhand  
von Impulsinputs und kleinen Übungen  
werden Haltungen, Modelle und Methoden  
gezeigt, die Führungskräften helfen können,  
diesen Aspekt ihrer Rolle erfolgreich wahr-  
zunehmen.  
Zielgruppe: alle an Führung interessierten  
Beschäftigten

Handel(n) gegen den Hunger –  
(ungerechter) Handel im  
Hamburger Hafen

**Themenbezogene alternative  
Hafenrundfahrt**

KNU-Arbeitskreis Klima, Energie  
und Umwelt (AKEU) mit der Veolia  
Umweltservice GmbH  
Kostenbeitrag: Studierende: 5 EUR,  
Beschäftigte u.a.: 10 EUR

**Wann:** 17:30 – 19:00 Uhr

**Anmeldung erforderlich über:**  
[knu@uni-hamburg.de](mailto:knu@uni-hamburg.de)

Es werden verschiedene Orte im Ham-  
burger Hafen angefahren und deren  
Zusammenhang mit dem (ungerechten)  
Welthandel erläutert. Die Handelsbezie-  
hungen zwischen Asien, Afrika und  
Lateinamerika auf der einen und Europa  
auf der anderen Seite werden genauer  
beleuchtet und ein Blick hinter die Kulissen  
des „Tors zur Welt“ geworfen.  
Dabei geht es um Güter wie Kaffee, Kakao,  
Sojabohnen und Bananen. Wo kommen  
diese eigentlich her? Wie gelangen sie zu  
uns nach Hamburg? Welche Rolle spielt  
dabei der Hamburger Hafen?  
Die Hafenrundfahrt findet als Ergänzung  
zu den Veranstaltungen der Ringvorlesung

MITTWOCH, 30. MAI 2018

„Handel(n) gegen den Hunger- Unter welchen (welt)wirtschaftlichen Bedingungen gelingt Armutsminderung und was können wir konkret dazu beitragen?“ statt, die von der Society for International Development (SiD) Hamburg in Kooperation mit dem KNU im Sommersemester 2018 durchgeführt wird:

9. April bis zum 25. Juni 2018, montags von 18-20 Uhr in der Edmund-Siemers-Allee 1 (Flügel West, Raum 221) statt.

Weitere Informationen zur Ringvorlesung und den einzelnen Terminen finden Sie unter <http://www.sid-hamburg.de/ringvorlesung2018>.

Von fieren Femmes und Körpernormen – eine theoriegeleitete Annäherungen an das Konzept Lookismus im Kontext queer/feministischer Subkultur(en) in Deutschland

### Ringvorlesung

AG Queer Studies, Referentin:  
Svenja Spyra (LMU München)

**Wann:** 19.15 – 20:45 Uhr

**Wo:** Von-Melle-Park 5, Raum 0079

Der Vortrag fragt im Kontext lesbischer, queerer und feministischer Bewegungsgeschichte(n) in Deutschland danach, welchen Stellenwert bestimmte Körpernormen für die Teilhabe an jenen Subkulturen haben, und diskutiert diese vor dem Hintergrund des Konzepts Lookismus. Leitend ist die Frage, ob es ausreicht, gesellschaftliche Formen sexistischer, rassistischer, klassistischer Blicke und Darstellungen zu kritisieren. Worin liegt das emanzipatorische Potenzial des Lookismus-Begriffs auch im Hinblick auf queere und feministische Zusammenhänge? Bestehen nicht auch dort Normen, welche die Teilhabe bedingen?



## Konfliktrohstoffe in Smartphone, Computer & Co. – Hintergründe und Handlungsoptionen

### Vortrag, Film, Diskussion

Annelie Evermann, WEED e.V. (World Economy, Ecology & Development); Projektgruppe „Green IT/IT for Green“ beim Kompetenzzentrum Nachhaltige Universität (KNU)

**Wann:** 10:15 – 11:45 Uhr

**Wo:** Von-Melle-Park 9, Raum S 28

Täglich verwenden wir mehr oder weniger bewusst diverse elektronische Geräte, deren Herstellung und spätere Entsorgung mit vielfältigen Problemen verbunden sind. Im Inneren der Geräte verbirgt sich eine wahre Schatzgrube an Rohstoffen, die weltweit abgebaut und bezogen werden. Welchen Einfluss die hohe Nachfrage nach Rohstoffen hat, ist den Verbrauchern oft nicht bewusst. Ganze Regionen werden durch den Rohstoffabbau verändert, Dörfer umgesiedelt und Arbeiter/innen ausgebeutet.

Die Referentin beleuchtet die Problematiken der weltweiten Rohstoffgewinnung. Dabei wird auch ein Blick auf bereits bestehende Lösungsansätze geworfen: gesetzliche Vorgaben in den USA, der EU und China sind dabei ebenso Thema wie die verschiedenen Ansätze von Unternehmensinitiativen.

Zur Veranschaulichung der lokalen Auswirkungen des Rohstoffabbaus am Beispiel des Kobalts wird ein Kurzfilm gezeigt: Kobalt wird zur Herstellung wieder aufladbarer Lithium-Ionenbatterien u.a. in Smartphones, Computern und Elektroautos genutzt.

Sind wir als Verbraucher machtlos oder können wir uns einmischen? Welcher Einfluss kann z.B. durch die öffentliche Beschaffung von IT-Geräten auch an Universitäten genommen werden? Diese und weitere Fragen laden zu einer offenen Diskussionsrunde im Anschluss an den Vortrag ein.

## Sustainable Development Goals?! – Was bedeuten die UN-Nachhaltigkeitsziele? Testen Sie Ihr Wissen und finden Sie es heraus.

### Infostand mit Quiz

Diskutieren Sie mit Anna Niesing, Viktoria Gruntfest, Hannah Schlags (alle Projekt „Nachhaltigkeit an Hochschulen“ (HOCH<sup>N</sup>)) und Sophie Palm (Kompetenzzentrum Nachhaltige Universität)

**Wann:** 11:00 – 13:00 Uhr

**Wo:** Campus Von-Melle-Park (Vor dem Audimax bzw. bei schlechtem Wetter im Foyer VMP 5)

Nachhaltigkeit ist voll im Trend! Aber wie gut kennen Sie sich wirklich aus? Was hat es eigentlich genau mit den Sustainable Development Goals auf sich? Und was passiert an der Universität Hamburg in Sachen Nachhaltigkeit? Kommen Sie vorbei, testen Sie Ihr Wissen und tauschen Sie sich mit uns aus.

## Kann Transfer zu nachhaltiger Lehre beitragen?

### Workshop

Projektbüro Angewandte Sozialforschung, Kea Glaß M.A. und Anna Heudorfer M.A.

**Wann:** 14:00 – 15:30 Uhr

**Wo:** HUL, Schlüterstraße 51, 2. OG, Raum 2018

Der Workshop befasst sich mit der Integration von Praxisprojekten in die Lehre. Gemeinsam soll diskutiert werden, wie ein solcher Wissenstransfer in die Gesellschaft zu einer nachhaltigen Lehre beitragen kann, ganz im Sinne der „University for a Sustainable Future“.

## Inter-, Trans- und Homosexualität im Profisport

### Workshop

Dennis Krämer, Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft

**Wann:** 14:15 – 15:45 Uhr

**Wo:** Feldbrunnenstraße 70, Raum Fel 03

Anlässlich des Diversity-Tages öffnet Dennis Krämer das Seminar „Inter-, Trans- und Homosexualität im Profisport“ für alle Interessierten. In aktuellen sportsoziologischen Debatten wird die Situation von inter-, trans- und homosexuellen Sportler\*innen intensiv diskutiert. Ausgangspunkt stellt vielfach die Beobachtung einer diskriminierenden Divergenz zwischen Frauen- und Männersport dar: Wie lässt sich etwa erklären, dass Homosexualität im Männerfußball ein stark tabuisiertes Thema darstellt während sich im Frauenfußball hartnäckig das Vorurteil der lesbischen Fußballerin hält? Warum stellt der Sport nach wie vor ein rein zweigeschlechtlich organisiertes Feld dar, wenn per Beschluss des Bundesverfassungsgerichts offiziell gilt, dass neben Männern und Frauen weitere Geschlechter existieren?

Im Seminar soll herausgearbeitet werden, wie inter-, trans- und homosexuelle Sportler\*innen die normativen Grenzen des Sports herausfordern und so maßgeblich zu seiner Veränderung beitragen.

Konflikte im Arbeitsalltag: Jeder Konflikt ist anders – jede Person reagiert anders

### Workshop zu Konflikthaltungen und typischen Handlungen

Sonja Nielbock, Stabsstelle Konfliktberatung

**Wann:** 15:00 – 17:00 Uhr

**Wo:** Klein Flottbek Seminarraum 3.093 der Mikrobiologie im 3.OG des Otto Warburg-Hauses

Überall dort, wo Menschen zusammen arbeiten, sind soziale Konflikte vorhanden. Sie unterscheiden sich in Entstehung, Verlauf und Ausgang ebenso wie in den Konfliktmustern der Beteiligten deutlich voneinander.

Im Workshop werden verschiedene Konfliktverhalten skizziert. Anhand von Praxisbeispielen wird ein Austausch zu Konfliktodynamiken und Handlungsmöglichkeiten geführt. Die Reflexion ist hilfreich, um schwierige Situationen zu verstehen und frühzeitig Optionen zu entwickeln, um eine Eskalation zu vermeiden und gute konstruktive Klärungen zu entwickeln.

Konflikte und Synergien einer nachhaltigen Universität

### Vortrag mit Diskussion

Colin Bien (MIN-Fakultät), Prof. Dr. Hermann Held (MIN-Fakultät), PD Dr. Remmer Sassen (WiSo-Fakultät)

**Wann:** 15:00 – 17:00 Uhr

**Wo:** Mittelweg 177, Raum N 0065/67

Wandel erzeugt Reibung, Reibung erzeugt Konflikte. Universitäten, die sich auf dem Weg machen, ihre gesamte Organisation am Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung auszurichten, erfahren diese aus erster Hand. Obwohl viele Menschen dazu neigen, Konflikte aus dem Weg zu gehen, zeigt die organisationsbezogene Konfliktforschung doch, dass hierbei auch positive Effekte erzielt werden können. Diskutieren Sie mit uns Konflikte und Synergien der nachhaltigen Universität.

Sommer, Sonne, Bio & Fair – Leckere Snackideen für unterwegs

### Koch-Workshop Nachhaltige Ernährung mit Kochpraxis

Ökomarkt Verbraucher- und Agrarberatung e. V. Hamburg und Kompetenzzentrum Nachhaltige Universität  
Referentin: Martina Glauche

**Wann:** 18:00 – 21:30 Uhr

**Wo:** Rentzelstraße 17, EG

**Anmeldung erforderlich über:**  
[info@oekomarkt-hamburg.de](mailto:info@oekomarkt-hamburg.de).

Wenn die Außentemperaturen nach oben klettern und die Sonne lockt, ist Picknickzeit. Sommerliche Salate, erfrischende Suppen, cremige Brotaufstriche, Wraps und Muffins – egal ob im Rahmen einer Wanderung, Fahrradtour oder auch einfach für die Mittagspause an der Uni: Das Essen zum Mitnehmen sollte zu Hause schnell vorbereitet sein und sich gut transportieren lassen. Wer dann auch noch zu regionalen und saisonalen Produkten aus ökologischem Landbau und fairem Handel greift, hat bereits den ersten Schritt für eine ressourcenschonende Ernährung getan. Der Koch-Workshop liefert Grundlagen zu einer nachhaltigen Ernährung sowie tolle Rezeptideen und praktische Verpackungstipps für den Snack to go.

Zero Waste – Wie man im Alltag Müll vermeiden kann

### Vortrag mit anschl. Diskussion

Luise Rosemeier und Christoph Buckler, Blog Trashless Society ([www.trashless-society.com](http://www.trashless-society.com))

**Wann:** 18:15 – 19:45 Uhr

**Wo:** Edmund-Siemers-Allee 1, Hauptgebäude, Hörsaal M

Weltweit führen riesige Abfallmengen zu immer größeren Umweltproblemen. Ressourcen werden unnötig verschwendet, während Plastikteile auf verschiedenen Wegen in unsere Nahrungskette gelangen. Das Konzept von Zero Waste setzt bei der Abfallvermeidung im Alltagsleben jedes Einzelnen an. Die Referentin und der Referent leben seit Anfang 2016 nach diesem Konzept und geben in ihrem Vortrag einen Überblick über ihre besten Tipps zur Müllvermeidung im Alltag, insbesondere zu den Themen Lebensmittel, Kosmetik, Kleidung und Haushalt.

**DONNERSTAG, 31. MAI 2018**

„Just Charlie“ mit Einführung  
„Trans im Profisport“ von  
Dennis Krämer

**Filmvorführung und Kurzinput**  
Queer Referat der  
Universität Hamburg

**Wann:** ab 19:30 Uhr

**Wo:** Queer-Referat im Asta-Trakt,  
Von-Melle-Park 5, Raum 0039

Im Rahmen des wöchentlich stattfindenden Filmabends „Queer Cinema“ zeigt das Queer-Referat am 31. Mai den Film „Just Charlie“. Charlie ist 15 und spielt leidenschaftlich Fußball. Doch dann stellt sich die Frage, ob Charlie in die Jugendmannschaft eines Profi-Vereins wechseln soll. Der Verein möchte unbedingt, aber es gibt ein Problem: die ganze Welt kennt Charlie als Jungen! Nur Charlie selbst weiß, dass sie ein Mädchen ist und dass es falsch ist, weiter in der Jungenmannschaft zu spielen. Sie ist trans und möchte nicht weiter als Junge gesehen werden. Der Film erzählt von den Schwierigkeiten, die trans sein für eine Sportkarriere bedeuten kann, von Unterstützung und Ablehnung in der Familie, von Kummer und von dem Glück, endlich das wahre Ich zeigen zu können.

Vor dem Film führt Dennis Krämer, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaften, mit einem Kurzvortrag in die Thematik „Transgender und Sport“ ein.





**FREITAG, 1. JUNI 2018**

Gutes wahren, Neues wagen –  
„Bildung für nachhaltige  
Entwicklung“ in der Lehre

### Tagung

Team „Studium & Lehre“ des  
Kompetenzzentrums Nachhaltige  
Universität

**Wann:** 09:00 – 16:30 Uhr

**Wo:** Schlüterstr. 51, Raum 4018/19

Thema der Tagung ist am Vormittag die Relevanz von „BNE“ (Bildung für Nachhaltige Entwicklung) für die Lehre an unserer Universität. In einem Fishbowl gibt es die Gelegenheit, hierzu mit Studierenden und Lehrenden innerhalb der Universität sowie mit Externen zu diskutieren (u.a. Prof. Dr. Ute Stoltenberg, Universität Lüneburg; Leonie Bellina, Universität Tübingen). Vor der Mittagspause werden Lehrende ausgewählte Lehrveranstaltungen in 2-minütigen (!) Vorträgen unter Aspekten wie „Methoden“ und „Erfahrungen“ präsentieren. So können alle Teilnehmenden schnell einen Gesamteindruck bekommen und sich interessante Gesichter für ein anschließendes Gespräch merken. Im Zentrum der Arbeit am Nachmittag stehen das für unsere Universität geplante Studium Generale sowie zentrale Elemente von BNE an Hochschulen (z.B. Interdisziplinarität, Forschendes Lernen, Digitalisierung).

Fahrrad-Frühjahrs-Check

### Fahrradreparatur-Workshop

Fahrradstation Dammtor  
Rotherbaum einfa1 GmbH

**Wann:** 14:00 – 15:00 Uhr

**Wo:** Fahrradstation Dammtor/Rotherbaum,  
Schlüterstr. 11

**Anmeldung erforderlich über:**

[knu@uni-hamburg.de](mailto:knu@uni-hamburg.de)

In der Fahrradwerkstatt auf dem Von-Melle-Park-Campus gibt es die Möglichkeit, den Frühjahrscheck des eigenen Rades unter fachkundiger Anleitung selbst (mit) durchzuführen – gelernt werden kann, wie Schaltung und Bremsen beim Fahrrad eingestellt werden. Der Kurs selbst ist kostenlos, Kosten für Ersatz- und Verschleißteile sind zu tragen.



*fair is fashionable!*





Allende-Platz 1 20 146 Hamburg

Öffnungszeiten: Mo – Do 9:30 – 17 Uhr

Fr 9:30 – 16 Uhr

Immer geöffnet: [www.unikontor.de](http://www.unikontor.de)

 [unikontor.hamburg](https://www.facebook.com/unikontor.hamburg)

 [#unikontor](https://www.instagram.com/unikontor)

## PROGRAMMÜBERSICHT

### MITTWOCH, 30. MAI 2018

- **Typische Streitpunkte im Spannungsfeld Wissenschaft – Verwaltung. Wie können wir einen guten Umgang mit systemischen Konflikten finden? Vortrag und Diskussion**  
**Wann:** 11:00 – 13:00 Uhr **Wo:** Moorweide 18, Raum 005.1
- **„Nachhaltigkeit“ an der Universität Hamburg Informations- und Diskussionsangebot für Neuberufene und andere Interessierte**  
**Wann:** 12:00 – 14:00 Uhr **Wo:** Edmund-Siemers-Allee 1, Ostflügel, Raum 222  
**Anmeldung bis zum 27. Mai erforderlich über:** [knu@uni-hamburg.de](mailto:knu@uni-hamburg.de)
- **Wo landet unser Plastikmüll? Die Sortieranlage von Veolia im Hamburger Hafen Besichtigung mit Vortrag und Diskussion**  
**Wann:** 12.30 – 14.00 und 15.00 – 16.30 Uhr **Zwei Gruppen**  
**Anmeldung erforderlich über:** [knu@uni-hamburg.de](mailto:knu@uni-hamburg.de)
- **Fahrrad-Frühjahrs-Check Fahrradreparatur-Workshop**  
**Wann:** 15:00 – 16:00 Uhr **Wo:** Fahrradstation Dammtor/Rotherbaum, Schlüterstr. 11  
**Anmeldung erforderlich über:** [knu@uni-hamburg.de](mailto:knu@uni-hamburg.de)
- **Entwicklung fördern - Führen mit Coachingkompetenz Vortrag innerhalb der Vortragsreihe „Führung wirkt“**  
**Wann:** 16:00 – 18:00 Uhr  
**Wo:** Stabi Hamburg Carl von Ossietzky, Von-Melle-Park 3, Vortragsraum  
**Anmeldung erforderlich über:** [personalentwicklung@verw.uni-hamburg.de](mailto:personalentwicklung@verw.uni-hamburg.de)
- **Handel(n) gegen den Hunger – (ungerechter) Handel im Hamburger Hafen Themenbezogene alternative Hafenerundfahrt**  
**Wann:** 17:30 – 19:00 Uhr **Anmeldung erforderlich über:** [knu@uni-hamburg.de](mailto:knu@uni-hamburg.de)
- **Von fiercen Femmes und Körpernormen – eine theoriegeleitete Annäherungen an das Konzept Lookismus im Kontext queer/feministischer Subkultur(en) in Deutschland Ringvorlesung**  
**Wann:** 19.15 – 20.45 Uhr  
**Wo:** Von-Melle-Park 5, Raum 0079

Hinweis: Räume oder Veranstaltungsdetails können sich gegebenenfalls noch ändern; Aktualisierungen auf der KNU-Website: [www.nachhaltige.uni-hamburg.de](http://www.nachhaltige.uni-hamburg.de).

Beschäftigte der Universität Hamburg sind für die Teilnahme an den Veranstaltungen in dieser Woche für bis zu vier Arbeitsstunden freigestellt – das Einverständnis der bzw. des Vorgesetzten vorausgesetzt.

### DONNERSTAG, 31. MAI 2018

- **Konfliktrohstoffe in Smartphone, Computer & Co. – Hintergründe und Handlungsoptionen Vortrag, Film, Diskussion**  
**Wann:** 10:15 – 11:45 Uhr **Wo:** Von-Melle-Park 9, Raum S 28
- **Sustainable Development Goals?! – Was bedeuten die UN-Nachhaltigkeitsziele? Testen Sie Ihr Wissen und finden Sie es heraus. Infostand mit Quiz**  
**Wann:** 11:00 – 13:00 Uhr **Wo:** Campus Von-Melle-Park (Vor dem Audimax bzw. bei schlechtem Wetter im Foyer VMP 5)
- **Kann Transfer zu nachhaltiger Lehre beitragen? Workshop**  
**Wann:** 14:00 – 15:30 Uhr **Wo:** HUL, Schlüterstraße 51, 2. OG, Raum 2018
- **Inter-, Trans- und Homosexualität im Profisport Workshop**  
**Wann:** 14:15 – 15:45 Uhr **Wo:** Feldbrunnenstraße 70, Raum Fel 03
- **Konflikte im Arbeitsalltag: Jeder Konflikt ist anders – jede Person reagiert anders Workshop zu Konflikthaltungen und typischen Handlungen**  
**Wann:** 15:00 – 17:00 Uhr **Wo:** Klein Flottbek Seminarraum 3.093 der Mikrobiologie im 3.OG des Otto Warburg-Hauses
- **Konflikte und Synergien einer nachhaltigen Universität Vortrag mit Diskussion**  
**Wann:** 15:00 – 17:00 Uhr **Wo:** Mittelweg 177, Raum N 0065/67
- **Sommer, Sonne, Bio & Fair – Leckere Snackideen für unterwegs Koch-Workshop Nachhaltige Ernährung mit Kochpraxis**  
**Wann:** 18:00 – 21:30 Uhr **Wo:** Rentzelstraße 17, EG  
**Anmeldung erforderlich über:** [info@oekomarkt-hamburg.de](mailto:info@oekomarkt-hamburg.de)
- **Zero Waste – Wie man im Alltag Müll vermeiden kann Vortrag mit anschl. Diskussion**  
**Wann:** 18:15 – 19:45 Uhr **Wo:** Edmund-Siemers-Allee 1, Hauptgebäude, Hörsaal M
- **„Just Charlie“ mit Einführung „Trans im Profisport“ von Dennis Krämer Filmvorführung und Kurzinput**  
**Wann:** ab 19:30 Uhr **Wo:** Queer-Referat im AstA-Trakt, Von-Melle-Park 5, Raum 0039

### FREITAG, 1. JUNI 2018

- **Gutes wahren, Neues wagen – „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ in der Lehre Tagung**  
**Wann:** 09:00 – 16:30 Uhr **Wo:** Schlüterstr. 51, Raum 4018/19
- **Fahrrad-Frühjahrs-Check Fahrradreparatur-Workshop**  
**Wann:** 14:00 – 15:00 Uhr **Wo:** Fahrradstation Dammtor/Rotherbaum, Schlüterstr. 11  
**Anmeldung erforderlich über:** [knu@uni-hamburg.de](mailto:knu@uni-hamburg.de)

## PROGRAMMÜBERSICHT

### MONTAG, 4. JUNI 2018

- **Wetterfrosch trifft Kommunikationsforscher: Wie können wir Wissenschafts- und Klimakommunikation für Bildung für Nachhaltige Entwicklung nutzen? Kurzinputs und Diskussion mit Frühstück**  
**Wann:** 9:00 – 11:00; Frühstück ab 08:30 Uhr **Wo:** Mittelweg 177, Raum N0006/08  
**Anmeldung erforderlich über:** [knu@uni-hamburg.de](mailto:knu@uni-hamburg.de)
- **Bewegte Pause – von Beschäftigten für Beschäftigte Multiplikatoren- und Multiplikatorinnen-Schulung in Theorie und Praxis**  
**Wann:** 10:00 – 13:00 **Wo:** Sportpark der Universität, Mollerstr. 10, Seminarraum 13  
**Anmeldung erforderlich über:** [karin.nentwig@uni-hamburg.de](mailto:karin.nentwig@uni-hamburg.de)
- **Reden ist Silber – Tipps für angemessene Kommunikation Workshop**  
**Wann:** 13:00 – 15:00 Uhr **Wo:** Von-Melle-Park 8, Raum 020  
**EcoMap – die Karte für nachhaltigen Konsum Infostand mit Quiz, Glücksrad etc.**  
**Wann:** 16:30 – 18:30 Uhr **Wo:** Edmund-Siemers-Allee 1, Foyer im Westflügel
- **Warum werden in der Textilbranche keine existenzsichernden Löhne bezahlt und was bringt das Textilbündnis für die ArbeiterInnen?**  
**Vortrag und Diskussion mit Dr. Gisela Burckhardt, Gründerin und Vorstandsvorsitzende von FEM-NET, Mitglied im Steuerungskreis des Textilbündnisses**  
**Wann:** 18:15 – 20:00 Uhr **Wo:** Edmund-Siemers-Allee 1, Westflügel, Raum 221
- **oikos Discuss & Do: Zero Waste im Alltag**  
**Vortrag mit Diskussion; anschließend Workshop**  
**Wann:** 18:30 – 20:00 Uhr **Wo:** Von-Melle-Park 9, Raum S 08

### DIENSTAG, 5. JUNI 2018

- **Diversity-Tag an der Universität Hamburg Workshops, Vorträge, Rundgang, Seminare, Diskussionen, Vernetzung und mehr zu Diversity auf dem Campus!**  
**Wann:** ganztägig
- **Sensibilisierungsworkshop Queer – Was ist das und was habe ich damit zu tun? Workshop**  
**Wann:** 9:00 – 12:00 Uhr **Wo:** Der Raum wird bei Anmeldung bekannt gegeben  
**Anmeldung erforderlich über:** [gleichstellung@uni-hamburg.de](mailto:gleichstellung@uni-hamburg.de)
- **Diversität als Chance Studentische Campus-Aktion**  
**Wann:** 11:00 – 13:00 Uhr **Wo:** Von-Melle-Park 5, vor der Mensa Campus
- **Familiengerechter Campus Rundgang und Diskussion**  
**Wann:** 11:45 – 13:00 Uhr **Wo:** Mittelweg 177, Familienbüro Raum N 0063/62
- **Cultural Diversity Training: Eine interkulturelle Kommunikationssimulation Workshop**  
**Wann:** 12:15 – 13:45 Uhr **Wo:** Edmund-Siemers-Allee 1, Westflügel, Raum 221  
**Anmeldung erforderlich über:** [stephan.schmucker@wiso.uni-hamburg.de](mailto:stephan.schmucker@wiso.uni-hamburg.de)

### DIENSTAG, 5. JUNI 2018

- **Lunch-Lotterie: Neue Perspektiven auf die Universität Hamburg Mittagessen mit Unbekannt**  
**Wann:** 12:30 – 13:30 Uhr (Mittagszeit, nach Vereinbarung)  
**Anmeldung erforderlich - vom 2. – 15. Mai unter** [uni-hamburg.de/lunchlotterie](http://uni-hamburg.de/lunchlotterie)
- **Ressourcen schonen im Arbeitsalltag. Umgang mit Emotionen Workshop für Beschäftigte und insbes. Führungskräfte**  
**Wann:** 13:00 – 15:00 Uhr **Wo:** Martin-Luther-King-Platz 3, Kosswig-Saal
- **Zentrale Bibliothek Frauenforschung, Gender und Queer Studies Bibliotheksführung und Diskussion**  
**Wann:** 13:00 – 14:00 Uhr **Wo:** Monetastraße 4
- **Noch ein Bissen Kultur: PIASTA-Sommerfest**  
**Wann:** ab 16:00 Uhr **Wo:** PIASTA, Rentzelstraße 17, EG
- **Plastic Ocean Filmvorführung mit anschließender Diskussion**  
**Wann:** ab 19:00 Uhr **Wo:** Im Geomatikum (Bundesstr. 55), Hörsaal 1
- **Die LUPE: Nachhaltige Entwicklung in der Zukunftsstadt Auroville Mini-Vortrag und offene Diskussion**  
**Wann:** 19:00 – 20:00 Uhr **Wo:** Freiraum Paranoia, Von-Melle-Park 8  
Eintritt & Snacks frei!

## SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS



Grafik: © <https://sustainabledevelopment.un.org/sdgs>



**MONTAG, 4. JUNI 2018**

Wetterfrosch trifft Kommunikationsforscher: Wie können wir Wissenschafts- und Klimakommunikation für Bildung für Nachhaltige Entwicklung nutzen?

**Kurzinputs und Diskussion mit Frühstück**

Kompetenzzentrum Nachhaltige Universität (KNU) und Behörde für Umwelt und Energie (BUE)

**Wann:** 9:00 – 11:00;

Frühstück ab 08:30 Uhr

**Wo:** Mittelweg 177, Raum N0006/08

**Anmeldung erforderlich über:**  
[knu@uni-hamburg.de](mailto:knu@uni-hamburg.de)

Welche Auswirkungen hat der Klimawandel auf unsere Umwelt und unser Wetter? Was kommt von Klimaverhandlungen in der öffentlichen Debatte an? Und wie kann Klima- und Wissenschaftskommunikation Bildung für nachhaltige Entwicklung unterstützen? Der Wettermoderator und Geschäftsführer des Instituts für Wetter- und Klimakommunikation Frank Böttcher und der Klima- und Wissenschaftskommunikationsforscher Prof. Dr. Michael Brüggemann geben kurzweilige Einblicke in ihre Arbeit und diskutieren gemeinsam mit Ihnen. Moderiert wird die Diskussion durch Ralf Behrens von der Initiative Hamburg lernt Nachhaltigkeit der BUE.

**Bewegte Pause – von Beschäftigten für Beschäftigte**

**Multiplikatoren- und Multiplikatorinnen-Schulung in Theorie und Praxis**

Karin Nentwig, Dipl. Sportwissenschaftlerin, Hochschulsport, Birgitta Büsch, M.A. Sportwissenschaftlerin, Gesundheitsmanagement UHH

**Wann:** 10:00 – 13:00

**Wo:** Sportpark der Universität, Mollerstr. 10, Seminarraum 13

**Anmeldung erforderlich über:**  
[karin.nentwig@uni-hamburg.de](mailto:karin.nentwig@uni-hamburg.de)

Eine Bewegungspause ist eine angeleitete aktive Pause in Kleingruppen in Arbeitsplatznähe. 2017 wurde der „Pausenexpress“ als Pilotprojekt in der Universität Hamburg eingeführt. Die Resonanz war sehr positiv. Da der Pausenexpress® noch nicht flächendeckend in allen Bereichen der UHH organisiert werden kann, möchten wir Sie mit diesem Angebot motivieren, selbst aktiv zu werden. Die Anleitung einer Bewegungspause für Kollegen und Kolleginnen der eigenen Abteilung bringt mehr Bewegung in den Arbeitsalltag. Diese kompakte Schulung in Theorie und Praxis wendet sich an interessierte Kollegen und Kolleginnen, die innerhalb ihrer Abteilung eine bewegte Pause anleiten möchten. Zielgruppe: TV-Beschäftigte

## Reden ist Silber – Tipps für angemessene Kommunikation

### Workshop

Dr. Maike Gattermann-Kasper, Koordinatorin für die Belange von Studierenden mit Behinderungen oder chronischen Krankheiten; Heino Windt, Leitung Studien- und Prüfungsbüro Erziehungswissenschaft

**Wann:** 13:00 – 15:00 Uhr

**Wo:** Von-Melle-Park 8, Raum 020

Im Alltag an der Universität Hamburg begegnen Sie immer wieder Studierenden, Kolleg\*innen und Mitarbeiter\*innen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen. Solche Begegnungen können auf beiden Seiten „unangenehme Gefühle“, z. B. Angst, Unsicherheit, Ärger oder Abneigung, erzeugen und daher zu Konflikten führen. Wir möchten Ihnen vermitteln, wie Sie Gespräche klar, respektvoll und je nach Ihrer Aufgabe auf das Anliegen fokussiert führen können.

## EcoMap – die Karte für nachhaltigen Konsum

### Infostand mit Quiz, Glücksrad etc.

EcoMap International und oikos Hamburg e.V.

**Wann:** 16:30 – 18:30 Uhr

**Wo:** Edmund-Siemers-Allee 1, Foyer im Westflügel

Nachhaltig entdecken, erleben, konsumieren – dafür steht EcoMap. Wir möchten verantwortungsvollen Konsum in Hamburg einfacher machen.

Auf unserer Onlinekarte zeigen wir Geschäfte in Hamburg, die auf sozialer, ökologischer und ökonomischer Ebene nachhaltig agieren. Zudem findet man bei uns Recyclingstationen, Repair-Cafés sowie das nächste Leihfahrrad.

Zurzeit hat EcoMap Teams in Hamburg, Leipzig, Maastricht, Reutlingen, St. Gallen sowie Wien. Und die Community wächst!

Wir freuen uns auf viele interessierte Gesichter und anregende Gespräche! Weitere Infos über unser Projekt finden sich auf unserer Website [ecomap.global](http://ecomap.global).

## Warum werden in der Textilbranche keine existenzsichernden Löhne bezahlt und was bringt das Textilbündnis für die ArbeiterInnen?

### Vortrag und Diskussion mit Dr. Gisela Burckhardt, Gründerin und Vorstandsvorsitzende von FEM-NET, Mitglied im Steuerungskreis des Textilbündnisses

Prof. Dr. Cord Jacobeit (Fakultät WiSo), Society for international Development (SID), Kompetenzzentrum Nachhaltige Universität (KNU)

**Wann:** 18:15 – 20:00 Uhr

**Wo:** Edmund-Siemers-Allee 1, Westflügel, Raum 221

Die Ringvorlesung widmet sich den Fragen „Unter welchen (welt-)wirtschaftlichen Bedingungen gelingt Armutsminderung? Und was können wir dazu beitragen?“

Nähere Informationen, auch zu den Themen der Einzeltermine, unter [www.sid-hamburg.de/ringvorlesung2018](http://www.sid-hamburg.de/ringvorlesung2018).

## oikos Discuss & Do: Zero Waste im Alltag Vortrag mit Diskussion; anschließend Workshop oikos Hamburg e.V.

**Wann:** 18:30 – 20:00 Uhr

**Wo:** Von-Melle-Park 9, Raum S 08

Diskutieren Sie mit uns über Zero Waste im Alltag. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, Deos, Putzmittel und Pflegeprodukte herzustellen.



**DIENSTAG, 5. JUNI 2018**

Diversity-Tag an der Universität  
Hamburg

**Workshops, Vorträge, Rundgang,  
Seminare, Diskussionen, Vernetzung  
und mehr zu Diversity auf  
dem Campus!**  
Stabsstelle Gleichstellung

**Wann:** ganztägig



**Sensibilisierungsworkshop Queer –  
Was ist das und was habe ich damit  
zu tun?**

**Workshop**

Stabsstelle Gleichstellung zusammen mit der Queeren Vernetzung Hamburg

**Wann:** 9.00 – 12.00 Uhr

**Wo:** Der Raum wird bei Anmeldung bekannt gegeben

**Anmeldung erforderlich über:**  
[gleichstellung@uni-hamburg.de](mailto:gleichstellung@uni-hamburg.de)

Lesbisch – schwul – homosexuell – LGBTI – queer? Was ist das eigentlich und was habe ich damit zu tun? In diesem Workshop, den die Stabsstelle Gleichstellung in Kooperation mit der Queeren Vernetzung Hamburg organisiert, soll es um eine erste Annäherung an das Thema „queer“ gehen. Neben einer Begriffsklärung wollen wir gemeinsam überlegen, welche besonderen Fragestellungen es in diesem Kontext gibt und wie wertschätzend mit sexueller und geschlechtlicher Vielfalt umgegangen werden kann? Referent\_innen: Markus Hoppe & Vanessa Lamm von Queere Vernetzung Hamburg

## Diversität als Chance

### Studentische Campus-Aktion

Universitätskolleg

**Wann:** 11:00 – 13:00 Uhr

**Wo:** Von-Melle-Park 5,  
vor der Mensa Campus

Welche Angebote und Projekte existieren an Hochschulen bereits zum Thema Diversität? Informationstafeln sollen Aufschluss geben und die Neugier auf Fördermöglichkeiten und spannende Projekte wecken. Welche Maßnahmen die Universität Hamburg selbst ergreift, um sich als einen Ort der Vielfalt zu präsentieren, soll vor Ort diskutiert werden. Auch das Universitätskolleg steht im Fokus: Welche Angebote zielen auf Diversität in Studium und Lehre? Wie können Studierende aktiv an einer am Konzept der Diversität ausgerichteten Hochschulgestaltung partizipieren? Ein breites Informationsangebot bietet die Grundlage für Interaktion und Austausch unter Studierenden und mit dem Universitätskolleg.

## Familiengerechter Campus

### Rundgang und Diskussion

Familienbüro der Stabsstelle  
Gleichstellung

**Wann:** 11:45 – 13:00 Uhr

**Wo:** Mittelweg 177, Familienbüro  
Raum N 0063/62

Das Familienbüro bietet zum Diversity-Tag einen Rundgang „Familiengerechter Campus“ für Studierende an. Bei diesem Rundgang werden anhand des Lageplans und der UHH-App zentrale Orte gezeigt, wie z. B. die UniEltern, familienfreundliche Mensen und wichtige Beratungsstellen.

## Cultural Diversity Training: Eine interkulturelle Kommunikationssimulation

### Workshop

Dr. Stephan Schmucker  
(Fakultät für Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaften)

**Wann:** 12:15 – 13:45 Uhr

**Wo:** Edmund-Siemers-Allee 1, Westflügel,  
Raum 221

**Anmeldung erforderlich über:**  
[stephan.schmucker@wiso.uni-hamburg.de](mailto:stephan.schmucker@wiso.uni-hamburg.de)

Ein Cultural Diversity Training in Form einer interkulturellen Kommunikationssimulation gibt den Teilnehmenden die Möglichkeit, die kulturelle Selbst- und Fremdwahrnehmung auszubauen. Der Einfluss von kulturbedingten Orientierungen und Verhaltensweisen auf Entscheidungsprozesse und Problemlösungen wird sichtbar. Der Einfluss von Kultur auf die eigenen und fremden Lebens- und Kommunikationsstilen wird erkennbar und es können erste Ansatzpunkte für eine gelungene interkulturelle Zusammenarbeit herausgearbeitet werden.

## Lunch-Lotterie: Neue Perspektiven auf die Universität Hamburg

### Mittagessen mit Unbekannt

Referat 61 Personalentwicklung

**Wann:** 12:30 – 13:30 Uhr

Mittagszeit, nach Vereinbarung

**Anmeldung erforderlich - vom 2. – 15. Mai  
unter [uni-hamburg.de/lunchlotterie](http://uni-hamburg.de/lunchlotterie)**

Treffen Sie Beschäftigte der Universität, die Sie sonst nicht getroffen hätten und lernen Sie mehr über die vielfältigen Tätigkeitsfelder und Bereiche unserer Universität. Alle interessierten Beschäftigten können sich bei der Personalentwicklung zur Lunch-Lotterie anmelden. Dort werden Lunch-Partnerinnen und -Partner ausgelost, die sich dann am 5. Juni 2018 in kleinen Gruppen von 3 – 4 Personen zum Mittagessen treffen. Den genauen Ort und Zeitraum des Mittagessens vereinbaren die Lunch-Partnerinnen und -Partner jeweils miteinander. Zielgruppe: alle interessierten Beschäftigten.

## Ressourcen schonen im Arbeitsalltag. Umgang mit Emotionen

### Workshop für Beschäftigte und insbes. Führungskräfte

Sonja Nielbock, Stabsstelle Konfliktberatung

**Wann:** 13:00 – 15:00 Uhr

**Wo:** Martin-Luther-King-Platz 3,  
Kosswig-Saal

Fragen wir Mitarbeitende und Vorgesetzte danach, was sie stresst im Arbeitsalltag, wird häufig gesagt, dass die emotionale Reaktion von Kollegen und Kolleginnen oder Vorgesetzten besonders belastet. Die Vorgesetzte wird emotional und laut. Der Kollege schimpft wütend im Büro herum etc. Das nagt an unseren Ressourcen und nimmt uns Energie.

Im Workshop geht es darum, die Rolle von Emotionen im Arbeitsalltag zu reflektieren und einen ressourcenschonenden Umgang zu diskutieren. Wie können wir vermeiden, dass wir uns noch abends zu Hause über die Kollegin oder die Arbeitssituation ärgern? Wie können wir mit unseren Emotionen so umgehen, dass es uns selber und den anderen gut geht?

## Zentrale Bibliothek Frauenforschung, Gender und Queer Studies

### Bibliotheksführung und Diskussion Zentrum GenderWissen

**Wann:** 13:00 – 14:00 Uhr

**Wo:** Monetastraße 4

Das Zentrum GenderWissen bietet zum Diversity-Tag eine Führung durch die Zentrale Bibliothek Frauenforschung, Gender und Queer Studies an, mit besonderem Fokus auf den interdisziplinären Fachthemen zu Diversity.

### Noch ein Bissen Kultur: PIASTA-Sommerfest

#### Sommerfest PIASTA

**Wann:** ab 16:00 Uhr

**Wo:** PIASTA, Rentzelstraße 17, EG

PIASTA lädt alle Kultur- und Sprachinteressierten ganz herzlich zu einem Nachmittag des Kulturaustausches ein, bei dem kulinarische Leckerbisschen aus verschiedenen Ländern probiert werden können und auch deutsches Grillgut nicht zu kurz kommen wird.

## Die LUPE: Nachhaltige Entwicklung in der Zukunftsstadt Auroville

### Mini-Vortrag und offene Diskussion

Muna Wagner, weltwärts e.V.;  
Mirjam Braßler, Fakultät PB

**Wann:** 19:00 – 20:00 Uhr

**Wo:** Freiraum Paranoia, Von-Melle-Park 8  
Eintritt & Snacks frei!

DIE LUPE ist eine Veranstaltungsreihe, die alle zwei Monate stattfindet und Euch einen genaueren Einblick in verschiedene Länder der Welt und ihre Themen der Nachhaltigkeit gibt. Im Juni geht es um die Zukunftsstadt Auroville in Indien. Nachhaltige Landwirtschaft, nachhaltige Bildung, nachhaltige Demokratie sind nur einige Themen, die in Auroville diskutiert und ausprobiert werden. In seiner Ansprache zum 40. Jahrestag der Stadt beschreibt der frühere UNESCO-Generaldirektor Kōichirō Matsuura die Stadt als „ein beispielloses Experiment“. Muna Wagner hat lange in der Stadt gelebt und wird uns von ihren Erfahrungen vor Ort erzählen.

Seit 30 Jahren setzt sich PIASTA für die Internationalisierung des Campus ein und gerade am Diversity-Tag möchten wir bei entspannter Atmosphäre den Kultur- und Sprachaustausch fördern. Unser Angebot wird wie immer von Studierenden mitorganisiert und umgesetzt und unser internationales Team freut sich auf ein lockeres Beisammensein mit allen Gästen.

## Plastic Ocean

### Filmvorführung mit anschließender Diskussion GeoKino\*Kollektiv

**Wann:** ab 19:00 Uhr

**Wo:** Im Geomatikum (Bundesstr. 55),  
Hörsaal 1

„Shall We Discuss the Elephant in the Water?“

In dem Dokumentarfilm „A Plastic Ocean“ (2017) reisen der Produzent Jo Ruxton und der Journalist Craig Leeson mit ihrem Filmteam an 20 verschiedene Orte, um die globale Verschmutzung der Ozeane durch Plastik zu dokumentieren.

Gemeinsam mit Aktivisten und Aktivistinnen wollen wir uns einen Überblick über die Ozeane und ihre Verschmutzung durch Plastik verschaffen und diskutieren: Welche politischen Lösungen, welche Konsum- und Verhaltensmuster gilt es in diesem Kontext zu betrachten und zu reflektieren?



## BEGLEITPROGRAMM:

23. April – 8. Juni, montags bis freitags, 8:30 – 19:00 Uhr (außer feiertags)

Lastenrad KLARA kostenlos ausleihen

Allgemeiner Deutscher Fahrradclub (ADFC)

Wo: Standort: Mittelweg 177 (Präsidialverwaltung der UHH)

Die Universität ist für sechs Wochen um die Aktionstage Nachhaltigkeit Ausleihstation des vom Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) gesponserten Lastenrads KLARA. Die zweirädrige KLARA (auch mit einem herausnehmbaren Kindersitz ausgestattet) kann kostenlos ausgeliehen werden und eignet sich toll für große Einkäufe, Ausflüge, Kindergeburtstage im Park, Umzüge und vieles andere. Der Vorteil z.B. gegenüber Fahrradanhängern: KLARA darf mit einem Gesamtgewicht von 185 kg (= Zuladung + Eigengewicht der FahrerIn oder des Fahrers + Gewicht des Rades selbst) gefahren werden.



Das Angebot richtet sich nicht nur an Beschäftigte und Studierende der Universität, sondern auch an die gesamte Öffentlichkeit. Die Ausleihstationen wandern alle sechs Wochen innerhalb Hamburgs.

KLARA kann für einen Tag bis zu drei Tagen ausgeliehen werden (auch übers Wochenende).

Lust bekommen? Mehr Infos und Registrierung über <https://klara.bike/>.

9. April – 25. Juni, montags 18:00 – 20:00 Uhr

Handel(n) gegen den Hunger

Ringvorlesung

Prof. Dr. Cord Jakobeit, Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften;  
SID-Hamburg (Society for International Development Hamburg Chapter);  
Kompetenzzentrum Nachhaltige Universität (KNU)

Wo: Hauptgebäude Edmund-Siemers-Allee 1, Flügel West, Raum 221

Die Ringvorlesung widmet sich den Fragen „Unter welchen (welt-) wirtschaftlichen Bedingungen gelingt Armutsminderung? Und was können wir dazu beitragen?“ Nähere Informationen, auch zu den Themen der Einzeltermine, unter [www.sid-hamburg.de/ringvorlesung2018](http://www.sid-hamburg.de/ringvorlesung2018).

Startet im Mai

„Mit dem Rad zur Universität“

Stabsstelle Gesundheitsmanagement

Die Stabsstelle Gesundheitsmanagement ruft die Beschäftigten auch in diesem Jahr seit dem 1. Mai zur Teilnahme an der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ auf. Wer zwischen dem 1. Mai und dem 31. August an 20 Tagen mit dem Rad zur Arbeit fährt, investiert durch die regelmäßige Bewegung etwas in die eigene Fitness und damit Gesundheit, entlastet durch die CO2-Einsparung zudem die Umwelt und kann darüber hinaus an der Verlosung teilnehmen und wertvolle Einzel- und Teampreise gewinnen. Dem nunmehr 9. Aufruf zu der Aktion sind in den zurückliegenden Jahren viele Beschäftigte gefolgt. Aus max. vier Mitgliedern kann ein virtuelles Team bestehen. Nach der Anmeldung bis zum 31. Juli 2018 braucht es nur noch einen treffenden Team-Namen und es kann losgehen. Weiterführende Informationen finden Sie auf den Webseiten der Stabsstelle Gesundheitsmanagement.

„Mit dem Rad zur Arbeit“ ist eine Gemeinschaftsaktion von AOK und dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC).



## BEGLEITPROGRAMM:

22. Mai – 5. Juni

### Aktion FAIRES EIMSBÜTTEL

#### Stabsstelle Gesundheitsmanagement

Vom 22. Mai bis 5. Juni 2018 können Sie sich im Stadtteil und Bezirk Eimsbüttel über den Fairen Handel schlau machen: <http://www.fairtradestadt-hamburg.de>  
Lernen Sie die Akteure der Fairhandels-Bewegung in Hamburg näher kennen und erfahren Sie mehr über unsere Informations-, Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit. Bei einer Veranstaltung kooperiert das Kompetenzzentrum Nachhaltige Universität mit der Fair Trade Stadt Hamburg, dem AZ3W und dem Frauenwerk der Nordkirche.

Dienstag, 29. Mai, 19:00 – 21:00 Uhr

### „Die grüne Lüge“ – Lesung und Diskussion mit der Autorin Kathrin Hartmann, Verlagsgruppe Random House, Bertelsmann

**Wo:** Von-Melle-Park 9, Hörsaal (Erdgeschoss), Spenden erwünscht

In ihrem Buch „Die grüne Lüge“ kritisiert Kathrin Hartmann Konzerne und Politik und fordert Gesetze für Unternehmen. Die Autorin beschreibt die „Weltrettung“ als profitables Geschäftsmodell und legt ethisch fragwürdige Zustände offen. Greenwashing, also das Bemühen einiger Global Player, ihr wenig nachhaltiges Kerngeschäft hinter Öko- und Sozialversprechen zu verstecken, sei erfolgreicher denn je. Aber jenseits der „grünen Scheinwelt“, wie die Autorin sie nennt, schreite die Zerstörung rapide fort.  
Laut dem Global Foodprint Network lebt die Weltbevölkerung derzeit so, als hätte sie 1,6 Erden zur Verfügung. Auf Länder wie Deutschland übertragen, bräuchte es 3,1 Erden, um den „Bedarf“ zu decken. Die Artenvielfalt nimmt ab, Wälder schwinden, Böden degradieren, Emissionen steigen und der Hunger wächst. Alle wüssten das. Im Prinzip. Trotzdem halte Greenwashing jedweder Aufklärung stand, so die Autorin.  
Gehen Sie mit Frau Hartmann auf Entdeckungsreise und lernen Sie mehr über die vermeintliche Rettung der Welt durch die Global Player.

### Impressum:

Herausgeber:  
Kompetenzzentrum Nachhaltige Universität  
V.i.S.d.P., Rückfragen und Kontakt:  
Dr. Hilmar Westholm und Sophie Palm  
Mittelweg 177 | 20148 Hamburg  
Tel.: +49 40 42838-5580  
E-Mail: [knu@uni-hamburg.de](mailto:knu@uni-hamburg.de)

### GESTALTUNG

Marte Engels, Universität Hamburg, Abteilung 2

### FOTOS:

Illustration Cover: UHH/Luc  
Seite 2: BertoldFabricius  
Seite 4: Pixabay  
Seite 9, Seite 15: UHH/Dingler  
Seite 14: UHH/Dingler  
Seite 22: Pixabay  
Seite 26: Pixabay  
Seite 32: UHH/Westholm  
Seite 33: UHH/Dingler

Stand: 26.4.2018

## DAS VERBUNDPROJEKT HOCH<sup>N</sup> STELLT SICH VOR

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Studierende, seit November 2016 wird das BMBF-geförderte Verbundprojekt „Nachhaltigkeit an Hochschulen: entwickeln – vernetzen – berichten (HOCH<sup>N</sup>)“ vom Kompetenzzentrum Nachhaltige Universität (KNU) der Uni Hamburg geleitet und koordiniert. Übergeordnetes Ziel ist die Förderung nachhaltiger Entwicklung an Hochschulen im Rahmen der SiSi-Initiative („Sustainability in Science“) des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

### Wer ist HOCH<sup>N</sup>?

Neben der Uni Hamburg sind zehn weitere deutsche Hochschulen im HOCH<sup>N</sup>-Verbund forschend tätig: Freie Universität Berlin, Universität Bremen, TU Dresden, Universität Duisburg-Essen, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde, Leuphana Universität Lüneburg, Ludwig-Maximilians-Universität München, Eberhard Karls Universität Tübingen, Universität Vechta sowie die Hochschule Zittau-Görlitz. Begleitet werden die Verbundhochschulen von einem Fachbeirat, der sich aus verschiedenen nationalen und internationalen Wissenschaftsakteuren zusammensetzt.

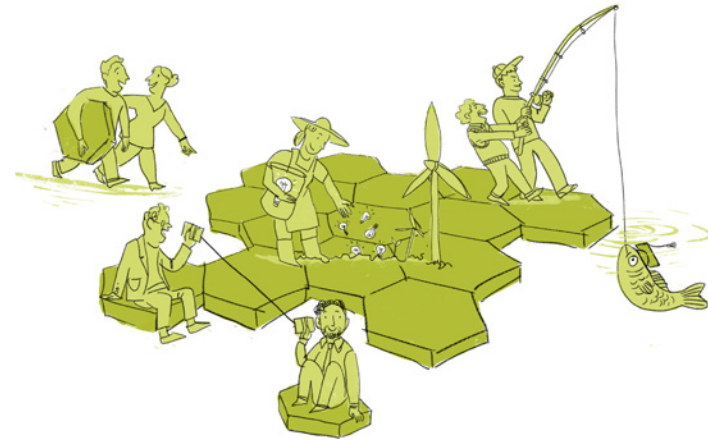
### Was wird beforscht?

Im Sinne eines gesamtinstitutionellen Ansatzes („Whole Institution Approach“) wird die Organisation Hochschule in den Handlungsfeldern Governance, Berichterstattung, Lehre, Forschung, Betrieb und Transfer auf nachhaltige Entwicklungspotentiale kollaborativ beforscht. Die Ergebnisse fließen u.a. in Handlungsanleitungen ein. Zum Einsatz kommen innovative Methoden, der Verbund bietet zahlreiche kostenfreie Veranstaltungen an. Zwischenergebnisse sowie ein HOCH<sup>N</sup>-Video sind auf der Webseite [www.hoch-n.org](http://www.hoch-n.org) zu finden.

### Das HOCH<sup>N</sup> Netzwerk

Neben der Forschung wird in HOCH<sup>N</sup> ein bundesweites Hochschul-Nachhaltigkeitsnetzwerk mit internationalem Anschluss aufgebaut. Ziel ist es, in den ersten beiden Förderjahren 100 Hochschulen zu gewinnen, d.h. ein Viertel aller Hochschulen in Deutschland. In Kürze begrüßen wir die 50. Hochschule im HOCH<sup>N</sup>-Netzwerk.

**HOCH<sup>N</sup>** Nachhaltigkeit  
an Hochschulen



*Neugierig?*

[www.hoch-n.org](http://www.hoch-n.org)

# „UNIVERSITY FOR A SUSTAINABLE FUTURE“

UNSER ZIEL

Ziel des **Kompetenzzentrums Nachhaltige Universität (KNU)** ist es, zur Entwicklung und Gestaltung der Universität Hamburg als einer „University for a Sustainable Future“ beizutragen und ihre Zukunftsfähigkeit in Forschung, Lehre, Bildung und Hochschulsteuerung sichern zu helfen. Das KNU wirkt als wissenschaftliches Netzwerk an der Universität Hamburg und ist Innovationslabor sowie Inkubator für neue Ansätze, Konzepte, Verfahren und Methoden im Nachhaltigkeitskontext.

## HANDLUNGSFELDER DES KNU:

- Initiierung und Durchführung wissenschaftlicher Projekte zu nachhaltiger Entwicklung an der Universität Hamburg
- Begleitung bei der Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung in Studium und Lehre
- Stärkung der universitätsinternen und –externen Vernetzung und Kooperation zu Nachhaltigkeit
- Beitrag zu Nachhaltigkeitsmaßnahmen einer umwelt- und sozialgerechten Universität

## PROJEKTBEISPIELE:

- „Nachhaltigkeit an Hochschulen – HOCH<sup>N</sup>“  
Leitung und Koordination des BMBF-geförderten Projekts HOCH<sup>N</sup> zur Förderung nachhaltiger Hochschulentwicklung
- Digitale Plattform „Forschungslandkarte Nachhaltigkeit“
- Broschüre „Nachhaltigkeit in der Lehre. Perspektiven der UHH“
- Kampagne „Nachhaltig ist...“  
Postkartenmotive mit Wettbewerb zu Nachhaltigkeit in der Verwaltung